

¹And after the uproar was ceased, Paul called unto him the disciples, and embraced them, and departed for to go into Macedonia.²And when he had gone over those parts, and had given them much exhortation, he came into Greece,³And there abode three months. And when the Jews laid wait for him, as he was about to sail into Syria, he purposed to return through Macedonia.⁴And there accompanied him into Asia Sopater of Berea; and of the Thessalonians, Aristarchus and Secundus; and Gaius of Derbe, and Timotheus; and of Asia, Tychicus and Trophimus.⁵These going before tarried for us at Troas.⁶And we sailed away from Philippi after the days of unleavened bread, and came unto them to Troas in five days; where we abode seven days.⁷And upon the first day of the week, when the disciples came together to break bread, Paul preached unto them, ready to depart on the morrow; and continued his speech until midnight.⁸And there were many lights in the upper chamber, where they were gathered together.⁹And there sat in a window a certain young man named Eutychus, being fallen into a deep sleep: and as Paul was long preaching, he sunk down with sleep, and fell down from the third loft, and was taken up dead.¹⁰And Paul went down, and fell on him, and embracing him said, Trouble not yourselves; for his life is in him.¹¹When he therefore was come up again, and had broken bread, and eaten, and talked a long while, even till break of day, so he departed.¹²And they brought the young man alive, and were not a little

Paulus in Mazedonien und Griechenland

¹Als nun die Empörung aufgehört hatte, rief Paulus die Jünger zu sich und segnete sie, nahm Abschied und machte sich auf, um nach Mazedonien zu reisen.²Und als er diese Gebiete durchzogen und die Gemeinden mit vielen Worten ermahnt hatte, kam er nach Griechenland und blieb dort drei Monate.³Da ihm aber die Juden nachstellten, als er mit dem Schiff nach Syrien fahren wollte, beschloss er durch Mazedonien zurückzukehren.⁴Es zogen aber mit ihm bis nach Asien Sopater von Beröa, der Sohn des Pyrrhus, von Thessalonich aber Aristarchus und Sekundus und Gajus von Derbe und Timotheus, aus Asien aber Tychikus und Trophimus.⁵Diese gingen voraus und warteten auf uns in Troas.⁶Wir aber reisten nach den Tagen der ungesäuerten Brote mit dem Schiff von Philippi ab und kamen am fünften Tag zu ihnen nach Troas und blieben sieben Tage da.

Abschiedsrede in Troas. Weiterreise nach Milet

⁷Am ersten Tag der Woche aber, als die Jünger versammelt waren, das Brot zu brechen, predigte ihnen Paulus, und da er am nächsten Tag weiterreisen wollte, zog er die Rede hin bis Mitternacht.⁸Und es waren viele Lampen im Obergemach, wo sie versammelt waren.⁹Es saß aber ein junger Mann mit Namen Eutychus in einem Fenster und sank in einen tiefen Schlaf, weil Paulus so lange redete; vom Schlaf überwältigt fiel er hinunter vom dritten Stock und wurde tot aufgehoben.¹⁰Paulus aber ging hinab und

comforted.¹³ And we went before to ship, and sailed unto Assos, there intending to take in Paul: for so had he appointed, minding himself to go afoot.¹⁴ And when he met with us at Assos, we took him in, and came to Mitylene.¹⁵ And we sailed thence, and came the next day over against Chios; and the next day we arrived at Samos, and tarried at Trogyllium; and the next day we came to Miletus.¹⁶ For Paul had determined to sail by Ephesus, because he would not spend the time in Asia: for he hasted, if it were possible for him, to be at Jerusalem the day of Pentecost.¹⁷ And from Miletus he sent to Ephesus, and called the elders of the church.¹⁸ And when they were come to him, he said unto them, Ye know, from the first day that I came into Asia, after what manner I have been with you at all seasons,¹⁹ Serving the Lord with all humility of mind, and with many tears, and temptations, which befell me by the lying in wait of the Jews:²⁰ And how I kept back nothing that was profitable unto you, but have shewed you, and have taught you publickly, and from house to house,²¹ Testifying both to the Jews, and also to the Greeks, repentance toward God, and faith toward our Lord Jesus Christ.²² And now, behold, I go bound in the spirit unto Jerusalem, not knowing the things that shall befall me there:²³ Save that the Holy Ghost witnesseth in every city, saying that bonds and afflictions abide me.²⁴ But none of these things move me, neither count I my life dear unto myself, so that I might finish my course with joy, and the ministry, which I have received of the Lord Jesus, to testify the

legte sich über ihn, umfing ihn und sprach: Machet kein Getümmel, denn seine Seele ist in ihm.¹¹ Da ging er hinauf und brach das Brot und aß und redete viel mit ihnen, bis der Tag anbrach; und so zog er weg.¹² Sie brachten aber den jungen Mann lebendig und wurden nicht wenig getröstet.

¹³Wir aber zogen voraus zum Schiff und fuhren nach Assos und wollten dort Paulus zu uns nehmen; denn er hatte es so befohlen, weil er selbst zu Fuß gehen wollte.¹⁴ Als er nun uns in Assos traf, nahmen wir ihn zu uns und kamen nach Mitylene.¹⁵ Und von dort fuhren wir mit dem Schiff weiter und kamen am nächsten Tag auf die Höhe von Chios; und am folgenden Tag gelangten wir nach Samos und blieben in Trogyllion; und am nächsten Tag kamen wir nach Milet.¹⁶ Denn Paulus hatte beschlossen, an Ephesus vorüberzufahren, um in Asien keine Zeit zu verlieren; denn er eilte, am Pfingsttag in Jerusalem zu sein, wenn es ihm möglich wäre.

Abschiedsrede des Paulus an die Ältesten von Ephesus

¹⁷Aber von Milet sandte er nach Ephesus und ließ die Ältesten der Gemeinde rufen.¹⁸ Als aber die zu ihm kamen, sprach er zu ihnen: Ihr wisst, wie ich vom ersten Tag an, als ich nach Asien gekommen bin, bei euch gewesen bin,¹⁹ und dem HERRN gedient habe mit aller Demut und mit viel Tränen und unter Anfechtungen, die mir widerfahren sind durch die Nachstellungen der Juden.²⁰ Ich habe euch nichts vorenthalten, was da nützlich ist, dass ich's euch nicht verkündigt und

gospel of the grace of God.²⁵ And now, behold, I know that ye all, among whom I have gone preaching the kingdom of God, shall see my face no more.²⁶ Wherefore I take you to record this day, that I am pure from the blood of all men.²⁷ For I have not shunned to declare unto you all the counsel of God.²⁸ Take heed therefore unto yourselves, and to all the flock, over the which the Holy Ghost hath made you overseers, to feed the church of God, which he hath purchased with his own blood.²⁹ For I know this, that after my departing shall grievous wolves enter in among you, not sparing the flock.³⁰ Also of your own selves shall men arise, speaking perverse things, to draw away disciples after them.³¹ Therefore watch, and remember, that by the space of three years I ceased not to warn every one night and day with tears.³² And now, brethren, I commend you to God, and to the word of his grace, which is able to build you up, and to give you an inheritance among all them which are sanctified.³³ I have coveted no man's silver, or gold, or apparel.³⁴ Yea, ye yourselves know, that these hands have ministered unto my necessities, and to them that were with me.³⁵ I have shewed you all things, how that so labouring ye ought to support the weak, and to remember the words of the Lord Jesus, how he said, It is more blessed to give than to receive.³⁶ And when he had thus spoken, he kneeled down, and prayed with them all.³⁷ And they all wept sore, and fell on Paul's neck, and kissed him,³⁸ Sorrowing most of all for the words which he spake, that they should see his face no more. And

gelehrt hätte, öffentlich und in den Häusern;²¹ und habe bezeugt, beiden, den Juden und den Griechen, die Buße zu Gott und den Glauben an unseren HERRN Jesus Christus.²² Und nun siehe, im Geist gebunden, fahre ich nach Jerusalem, und weiß nicht, was mir dort begegnen wird,²³ nur dass der Heilige Geist mir in allen Städten bezeugt, dass Fesseln und Bedrängnis auf mich warten.²⁴ Aber ich achte das für nichts; ich halte mein Leben auch nicht selbst teuer, wenn ich nur vollende meinen Lauf mit Freuden und das Amt, das ich empfangen habe von dem HERRN Jesus, zu bezeugen das Evangelium von der Gnade Gottes.²⁵ Und nun siehe, ich weiß, dass ihr mein Angesicht nicht mehr sehen werdet, ihr alle, zu denen ich hingekommen bin und das Reich Gottes gepredigt habe.²⁶ Darum bezeuge ich euch am heutigen Tage, dass ich rein bin vom Blut aller;²⁷ denn ich habe nicht unterlassen, euch den ganzen Ratschluss Gottes zu verkündigen.²⁸ So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, in der euch der Heilige Geist eingesetzt hat zu Bischöfen, zu weiden die Gemeinde Gottes, die er durch sein eigenes Blut erworben hat.²⁹ Denn das weiß ich, dass nach meinem Abschied reißende Wölfe unter euch kommen, die die Herde nicht verschonen werden.³⁰ Auch aus eurer Mitte werden aufstehen Männer, die verkehrtes Lehren, um die Jünger an sich zu ziehen.³¹ Darum seid wachsam und denkt daran, dass ich drei Jahre lang Tag und Nacht nicht abgelassen habe, einen jeden unter Tränen zu ermahnen.³² Und nun, liebe Brüder, befehle ich euch Gott

they accompanied him unto the ship.

und dem Wort seiner Gnade an, der da mächtig ist, euch zu erbauen und euch das Erbe zu geben mit allen, die geheiligt werden.³³ Ich habe von niemandem Silber oder Gold oder Kleidung begehrt.³⁴ Denn ihr wisst selber, dass mir diese Hände zum Unterhalt gedient haben, für mich und die mit mir gewesen sind.³⁵ Ich habe euch in allem gezeigt, dass man so arbeiten und sich der Schwachen annehmen muss im Gedenken an das Wort des HERRN Jesus, der selbst gesagt hat: "Geben ist seliger als Nehmen!"³⁶ Und als er das gesagt hatte, kniete er nieder und betete mit ihnen allen.³⁷ Und alle begannen laut zu weinen, und sie fielen Paulus um den Hals und küssten ihn,³⁸ am allermeisten betrübt über das Wort, das er gesagt hatte, sie würden sein Angesicht nicht mehr sehen. und begleiteten ihn auf das Schiff.